



# Außenwirtschaftsnews – März 2024

## Die Themen dieser Ausgabe:

### Außenwirtschaftsnews

- Afrika – Bund unterstützt KMU beim Markteinstieg
- Deutschland/EU – Tachographen für grenzüberschreitenden Transport müssen nachgerüstet werden
- Deutschland – DEHSt wird nationale CBAM-Stelle in Deutschland
- Norwegen – Regeländerungen für Unternehmen
- Schweden – Formular zur Umsatzsteuererklärung wird nicht mehr automatisch zugestellt
- Schweden – Personenummer in vielen Fällen erforderlich

### Veranstaltungen

- Delegationsreise von Ministerpräsident Stephan Weil nach China
- Geschäftsanbahnungsreise „Gebäudesanierung in Kroatien“
- German Pavilion auf der Big 5 Construct in Ägypten
- Niedersächsischer Außenwirtschaftstag 2024 - „Internationaler Marktzugang – Chancen für KMU“
- Kooperationsbörse auf der HANNOVER MESSE „Technology & Business Cooperation Days 2024“

### Kooperationsgesuche ausländischer Unternehmen



# Außenwirtschaftsnews

## Afrika – Bund unterstützt KMU beim Markteinstieg

Afrika ist ein Kontinent mit vielversprechenden und rasch wachsenden Märkten. Deutsche Unternehmen brauchen für einen nachhaltigen Erfolg im Afrikageschäft verlässliche Geschäftskontakte vor Ort und eine genaue Kenntnis der dortigen wirtschaftlichen und rechtlichen Rahmenbedingungen.

Das Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) unterstützt kleine und mittlere Unternehmen (KMU) mit einer neuen Förderrichtlinie beim Einstieg in afrikanische Märkte.

Mit dem „Beratungsgutschein Afrika“ werden Beratungsleistungen zum Markteintritt in Afrika, aber auch zu rechtlichen und finanziellen Fragen mit bis zu 85 Prozent gefördert.



© stock.adobe.com

Die Anträge werden vom Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA) bearbeitet. Mit einem Gutschein werden bis zu fünfzehn Beratertage gefördert. Eine Förderung kann gewährt werden, wenn die Beratung durch ein Beratungsunternehmen durchgeführt wird, das zuvor beim BAFA gelistet wurde.

Online-Informationen und die Antragsformulare finden Sie auf der BAFA-Webseite: [www.bafa.de/bga](http://www.bafa.de/bga)

Auskünfte zur Förderfähigkeit erteilt auch die Geschäftsstelle des Wirtschaftsnetzwerks Afrika: [beratungsgutscheine@gtai.de](mailto:beratungsgutscheine@gtai.de), 030 27575760.

Quelle: Germany Trade & Invest

## Deutschland/EU – Tachographen für grenzüberschreitenden Transport müssen nachgerüstet werden

Bei Nutzfahrzeugen über 3,5 Tonnen Gesamtgewicht, die im grenzüberschreitenden Transport eingesetzt werden, muss künftig gemäß der EU-Durchführungsverordnung (EU) 2023/980 der intelligente Tachograph der 2. Generation (Smart Tacho 2-Geräten – SMT2) in Neufahrzeugen verbaut bzw. in Bestandsfahrzeugen nachgerüstet werden.

Hierbei gelten folgende Fristen:

- Bereits seit 21. August 2023 muss in allen neu zugelassenen Nutzfahrzeugen über 3,5 Tonnen Gesamtgewicht ein intelligenter Tachograph der 2. Generation verbaut sein.
- Ab 1. Januar 2025 müssen alle Nutzfahrzeuge über 3,5 Tonnen Gesamtgewicht im grenzüberschreitenden Straßenverkehr, die mit einem analogen oder einem digitalen Fahrtenschreiber (eingebaut in Neufahrzeuge bis 14. Juni 2019)



© Gina Sanders - Fotolia.com #64316578

ausgestattet sind, auf den intelligenten Tachographen der 2. Generation umgerüstet sein.

- Ab 19. August 2025 muss in allen Nutzfahrzeugen über 3,5 Tonnen Gesamtgewicht im grenzüberschreitenden Straßenverkehr, in denen bereits ein Tachograph der 1. Generation verbaut war, der intelligente Tachograph der 2. Generation verbaut sein.

Aufgrund der Lieferschwierigkeiten der Hersteller können die Mitgliedstaaten laut EU die Umrüstfrist verlängern und den Betreibenden bis zum 18. August 2025 Zeit geben, schwere Nutzfahrzeuge, die zwischen dem 21. August 2023 und dem 31. Dezember 2023 zugelassen wurden, mit den Smart Tacho 2-Geräten nachzurüsten.

Ab 1. Juli 2026 müssen dann auch alle Fahrzeuge mit einem Gesamtgewicht von mehr als 2,5



Tonnen, die im grenzüberschreitenden Straßenverkehr eingesetzt werden, mit einem intelligenten Tachographen der 2. Generation ausgestattet sein. Die Einhaltung der gesetzlichen Anforderungen an den Tachographen und die daraus resultierenden Vorgaben obliegen dem Betreibenden des Fahrzeugs.

Im nationalen Verkehr gilt weiterhin die HandwerkerAusnahmeregelung:

§ 1 Abs. 2 Nr. 5 Berufskraftfahrerqualifikationsgesetz (BKrFQG) entbindet Handwerkerinnen und Handwerker von der Fahrtenschreiberpflicht, sofern das entsprechende Fahrzeug über 3,5 Tonnen

und unter 7,5 Tonnen wiegt und die Fahrt in einem Radius von bis zu 100 km vom Standort des Unternehmens erfolgt. Jedoch nur insofern, als dass der Fahrtenschreiber nicht genutzt werden muss, sich jedoch im Fahrzeug befinden muss. Sobald der Radius von 100 km überschritten wird – auch wenn es sich nur um eine einmalige Fahrt handelt – besteht die Pflicht zur Aufzeichnung von Lenk- und Ruhezeiten.

Quelle: Handwerk International Baden-Württemberg

### Deutschland/EU – Update zum CBAM-Übergangsregister und zur Meldefrist

Fast drei Monate nach dem Start des neuen CO<sub>2</sub>-Grenzausgleichsmechanismus der EU (CBAM) hat die Bundesregierung die Deutsche Emissionshandelsstelle (DEHSt) als zuständige nationale Behörde benannt.

Deutsche Unternehmen können sich nun im CBAM-Übergangsregister eintragen und dieses nutzen. Der Zugang zum CBAM-Übergangsregister erfolgt in Deutschland über das Zoll-Portal. Die deutsche Zollverwaltung hat eine [Anleitung](#) veröffentlicht, wie Unternehmen Zugang zum Übergangsregister erhalten.



© stock.adobe.com

führen für berichtspflichtige Anmelder nicht zur Verhängung von Sanktionen oder anderen Nachteilen.

Wer technische Probleme bei der Erstellung des ersten Quartalberichts hatte, kann eine Verlängerung der Frist um 30 Tage beantragen. Zudem können die ersten drei Berichte noch bis 31. Juli 2024 geändert werden. Zudem sind mit der Möglichkeit der Verwendung von Standardwerten in den CBAM-Berichten bis zum 31. Juli 2024 Erleichterungen bei der Berichterstattung vorgesehen.

Die verzögerte Bereitstellung der Registrierungsmöglichkeiten und somit die späte Möglichkeit zur Erstellung der CBAM-Berichte in Deutschland

Weitere Informationen finden Sie auf der Webseite der [DEHSt](#).

Quelle: Umweltbundesamt

### Norwegen – Regeländerungen für Unternehmen

Seit Anfang des Jahres gelten für Unternehmen, die in Norwegen tätig sind, neue Regeln.

In dem [Artikel der AHK Norwegen](#) erfahren Sie u.a. wie hoch Aufwandsentschädigungen ausfallen,

was bei der Arbeitnehmerüberlassung nach Norwegen zu beachten ist und welche Fristen für die Umsatz- und Lohnsteuer gelten.

Quelle: AHK Norwegen



### **Schweden – Formular zur Umsatzsteuererklärung wird nicht mehr automatisch zugestellt**

Unternehmen, die in Schweden umsatzsteuerlich registriert sind, müssen dort regelmäßig eine Umsatzsteuererklärung einreichen. Dies gilt auch für Zeiträume, in denen in Schweden keine Umsätze erzielt wurden. Bisher wurde das Formular dazu automatisch zugestellt. Diesen Service hat die schwedische Finanzverwaltung nun eingestellt.

Registrierte Unternehmen müssen daher das Formular rechtzeitig anfordern.

[Formular Umsatzsteuererklärung anfordern](#)

Quelle: Handwerkskammer Schleswig-Holstein

### **Schweden – Personennummer in vielen Fällen erforderlich**

Die Personennummer (Koordinationsnummer, Samordningsnummer) ist eine Kennung für diejenigen, die nicht im schwedischen Bevölkerungsregister eingetragen sind. Grundsätzlich ist die Beantragung der Nummer nur bei einer beschränkten Steuerpflicht in Schweden erforderlich.

Mittlerweile wird die Personennummer jedoch auch verlangt, wenn ein Unternehmen den schwedischen Bauausweis ID06 mit einer Gültigkeit von mehr als 25 Tagen erhalten möchte. Ohne eine schwedische Personennummer kann ein Arbeitnehmer nur drei ID06-Karten mit einer Gültigkeit von 25 Tagen pro Kalenderjahr erhalten.

Alle Unternehmen, die in Schweden tarifgebunden sind, sind verpflichtet, ihre Subunternehmer zur Tarifbindung aufzufordern. Unterschreibt der

Subunternehmer einen schwedischen Anschluss-tarifvertrag, muss er sich auch bei FORA, dem schwedischen betrieblichen Renten- und Versicherungssystem, anmelden. Seit Februar 2024 verlangt FORA, dass alle Arbeitnehmer, die –

auch vorübergehend – in Schweden arbeiten, über eine schwedische Personennummer verfügen müssen.

Um die Personennummer für einen Mitarbeitenden zu erhalten, reicht es nicht mehr aus, diese online bei der schwedischen Steuerbehörde zu beantragen. Jetzt ist ein persönlicher Besuch in einem schwedischen [Servicebüro](#) erforderlich.

Den Antrag für die Personennummer finden Sie [hier](#).

Quelle: Handwerkskammer Schleswig-Holstein



© stock.adobe.com



# Veranstaltungshinweise

## Delegationsreise von Ministerpräsident Stephan Weil nach China

Termin: 26. Mai – 01. Juni 2024  
Ort: Shanghai, Provinz Anhui

Beschreibung: Der Niedersächsische Ministerpräsident Stephan Weil wird mit einer Wirtschaftsdelegation China besuchen. Stationen der Reise werden Shanghai und die Partnerprovinz Anhui sein.

Grundsätzlich relevante Themen der Reise sind die Automobilwirtschaft, Umwelttechnologien sowie die berufliche Bildung. Das Programm wird vorrangig zu diesen Themen wirtschaftliche und politische Gespräche, Netzwerkveranstaltungen sowie Unternehmensbesuche vorsehen.



© stock.adobe.com

Die Niedersächsische Landesregierung fördert und unterstützt kleine und mittlere Unternehmen aus Niedersachsen wie auch Handwerksbetriebe bei der Erschließung ausländischer Märkte. Insbesondere Unternehmen aus den genannten Schwerpunktbereichen der Reise sind herzlich eingeladen, an der Reise teilzunehmen.

Anmeldungen sind bis spätestens 14. März 2024 möglich.

Das Einladungsschreiben sowie den Anmeldebogen finden Sie [hier](#).

Infos:  
Kathrin Wolf, 0511 120 5575,  
[kathrin.wolf@mw.niedersachsen.de](mailto:kathrin.wolf@mw.niedersachsen.de)

## Geschäftsanhaltungsreise „Gebäudesanierung in Kroatien“

Termin: 7. – 10. Oktober 2024  
Ort: Zagreb

Beschreibung: In Kroatien stehen über 100.000 Gebäude unter Denkmalschutz; gut 60.000 private, öffentliche und gewerbliche Gebäude wurden durch die schweren Erdbeben im Jahr 2020 beschädigt. Für deren Sanierung und Wiederaufbau stehen umfangreiche EU-Mittel zur Verfügung.



© stock.adobe.com

Zur Erschließung der damit verbundenen Geschäftschancen für deutsche Anbieter führt die Deutsch-Kroatische Industrie- und Handelskammer (AHK) zusammen mit der SBS GmbH im Oktober eine Geschäftsanhaltungsreise nach Zagreb durch für die Bereiche Bauwirtschaft und

Gebäudesanierung mit dem Schwerpunkt auf Erdbebensanierung und Denkmalschutz. Das Vorhaben findet im Rahmen des BMWK-Markterschließungsprogramms statt und richtet sich an Bau- und Ausbaubetriebe mit entsprechender Expertise.

Anmeldungen sind bis zum 28. Juni 2024 bei der SBS GmbH möglich. Weitere Informationen zum Programm und den Rahmenbedingungen der Reise finden Sie [hier](#).

Infos:  
Federica Fabbri, 030 220133-96,  
[f.fabbri@sbs-business.com](mailto:f.fabbri@sbs-business.com)





### German Pavilion auf der Big 5 Construct in Ägypten

Termin: 25. – 27. Juni 2024

Ort: Kairo

Beschreibung: Die Big 5 Construct Egypt, die im Egypt International Exhibition Center (EIEC) in Kairo durchgeführt wird, findet bereits zum sechsten Mal statt und ist die einflussreichste Veranstaltung der Baubranche in Ägypten. Die Messe umfasst nahezu alle Angebote aus den Bereichen Bautechnik, Baustoffe, Baumaschinen und Innenausbau und bietet eine umfangreiche Plattform, um mit ägyptischen und auch afrikanischen Fachbesucher\*innen aus der Baubranche in Kontakt zu treten.

90 Millionen Verbraucher\*innen machen Ägypten zum größten Markt in Nordafrika. Jährlich werden rund eine halbe Millionen neue Wohneinheiten gebraucht. Das Marktpotenzial im Bausektor ist dementsprechend riesig. Alle Segmente der ägyptischen Bauwirtschaft verzeichnen zahlreiche anstehende oder laufende Projekte.

Buchstäblich aus dem Boden gestampft wird derzeit die neue Verwaltungshauptstadt New Alamein. Die Region mitten in der Wüste ist eine riesige

Baustelle. Ägypten selbst verfügt über wenige große Baufirmen, weswegen die Einbindung internationaler Anbieter stark benötigt und gewünscht ist.

Im Rahmen des Auslandsmesseprogramms des Bundes wird es auf der Messe einen German Pavilion geben. Die Teilnahmegebühren und -optionen innerhalb dieser Firmengemeinschaftsausstellung betragen:

- Firmenfläche ab 9 m<sup>2</sup> für 290 EUR/m<sup>2</sup> mit Standbau (250 Euro/m<sup>2</sup> ohne Standbau)
- Informationszentrum (ca. 2 m<sup>2</sup>) für pauschal 800 EUR

Weitere Einzelheiten zur Messe, zum German Pavilion und zur Anmeldung finden Sie [hier](#).

Noch bis zum 15. März können sich Betriebe der Baubranche für den German Pavilion auf der Big 5 Construct Egypt anmelden.

Infos:

Irene Weidemann, 0341 678-7925,  
[i.weidemann@LM-international.com](mailto:i.weidemann@LM-international.com)

### Niedersächsischer Außenwirtschaftstag 2024 - „Internationaler Marktzugang – Chancen für KMU“

Termin: 24. April 2024

Ort: Hannover

Beschreibung: Zukunftsfähige Exportwirtschaft trotz zunehmender Handelsbarrieren, geopolitischer Risiken und einer schleppenden konjunkturellen Entwicklung: Voraussetzungen, Unterstützungsmöglichkeiten und Best-Practice-Beispiele.

Beim 19. Niedersächsischen Außenwirtschaftstag haben Sie Gelegenheit sich zu diesem Thema und weiteren aktuellen Fragestellungen der Exportwirtschaft auszutauschen.

Namhafte Experten beleuchten die aktuellen Herausforderungen im Welthandel und geben Einblicke in wirtschaftspolitische Zusammenhänge.

Erfolgreiche niedersächsische Unternehmen stellen ihre Exportstrategien und Erfolgsmodelle vor und teilen ihre Erfahrungen.

Nach der sich anschließenden feierlichen Verleihung des 14. Niedersächsischen Außenwirtschaftspreises durch Herrn Minister Lies lädt das Niedersächsische Wirtschaftsministerium Sie herzlich zu einem Empfang.

Das vollständige Programm finden Sie [hier](#).

Anmeldungen sind bis zum 08 April 2024 unter <https://www.nds.de/awt-2024/> möglich.

Infos:

Mandy Richter, 0511/120-5574,  
[mandy.richter@mw.niedersachsen.de](mailto:mandy.richter@mw.niedersachsen.de)





## Kooperationsbörse auf der HANNOVER MESSE „Technology & Business Cooperation Days 2024“

Termin: 22. – 25. April 2024

Ort: Hannover

Beschreibung: Neue Geschäfts- und Forschungskontakte, neue Netzwerke und Lieferketten sind die Ziele einer Kooperationsbörse. Hier finden Gespräche zwischen Unternehmer\*innen, Forscher\*innen, Gründer\*innen oder Unterstützungspartner\*innen statt, die neue Kund\*innen, Geschäfts- oder Entwicklungspartner\*innen suchen.



© boonchok - Fotolia.com

#181316810

Die NBank organisiert zusammen mit ihren Partnerinnen aus dem Enterprise Europe Network (EEN) erneut die internationale Kooperationsbörse "Technology & Business Cooperation Days" auf der HANNOVER MESSE.

Seit 21 Jahren bieten die Technology & Business Cooperation Days den Teilnehmenden die Möglichkeit während der HANNOVER MESSE interessante Gesprächspartner\*innen aus dem Katalog der Teilnehmenden zu wählen. Die NBank bietet ihnen die technische Plattform für die weitere Terminkoordination und die Durchführung der Gespräche. Die Kooperationsbörse wird 2024 wieder als traditionelle Brokerage-Veranstaltung mit persönlichen Treffen auf dem Messegelände organisiert. Organisationen, die aufgrund von Reisebeschränkungen, großen Entfernungen oder Kosten nicht

vor Ort teilnehmen können, werden zwei Wochen vor der Messe (09. – 11. April 2024) die Möglichkeit für bequeme Online-Meetings haben. Für die Online-Meetings wird keine zusätzliche Software benötigt, lediglich ein aktueller Webbrowser, ein Mikrofon und eine Webcam, um an den Videokonferenzen teilzunehmen.

Die HANNOVER MESSE 2024 deckt Themenschwerpunkte von additiver Fertigung über Energiemanagement und innovativen Materialien bis hin zu Quanten- und Speichertechnologien ab.

Nutzen Sie die Möglichkeit und

- finden Sie neue Partner\*innen für technologische und geschäftliche Kooperationen.
- präsentieren Sie Ihr Unternehmen und Ihr Know-how.
- informieren Sie sich über die neuesten Trends und Forschungsergebnisse.

Melden Sie sich über die folgende Webseite für das Event an: <https://technology-business-cooperation-days-2024.b2match.io/>

Inklusive sind der Messeintritt und Erfrischungen.

Infos:

Nils Benne, 0511 30031-9367,  
[nils.benne@nbank.de](mailto:nils.benne@nbank.de)



# Kooperationsgesuche

## **Hochwertige Griffe und Türbeschläge für Vertrieb angeboten ([CP BODK20240111006](#))**

Eine dänische High-End-Marke sucht Vertreter/Vertriebspartner für ihre Kollektion von Griffen und Türbeschlägen. Das Unternehmen würde es vorziehen, mit Architekten, Küchenherstellern und Innenarchitekten zusammenzuarbeiten und nicht mit Baumärkten.

## **Schweißvorrichtung zur Verbesserung von Produktionsprozessen für Vertrieb angeboten ([CP BOFI20240117008](#))**

Ein finnisches Unternehmen hat eine Schweißvorrichtung entwickelt, die nicht nur den Produktionsprozess verbessert, sondern auch die Qualität der Arbeit und die Ergonomie des Arbeitsplatzes verbessert. Die Schweißhilfe lässt sich leicht bewegen und mit einer Fernsteuerung kontrollieren. Das Unternehmen ist auf der Suche nach Vertriebspartnern.

## **Umrüstungsarbeiten bei Bussen angeboten ([CP BOFI20240104001](#))**

Ein finnisches Unternehmen bietet Umrüstungsarbeiten bei Bussen an. Die Busse werden entsprechend den Bedürfnissen der Kunden modernisiert, was eine kostengünstige, ökologische und gleichzeitig schnelle Alternative zu einem komplett neuen Bus darstellt. Sicherheit und Kundenbedürfnisse sind der Ausgangspunkt für alle Aktivitäten. Das Unternehmen ist auf der Suche nach Partnern, um Kontakte zu knüpfen und geeignete Absatzgebiete und -ziele zu finden.

## **Lösungen im Bereich von Kunststoffrohren und -formstücken angeboten ([CP BOIT20240110008](#))**

Ein italienisches Unternehmen bietet maßgeschneiderte Lösungen für Kunststoffrohre und -formstücke jeglicher Art an und möchte seine Auslandsaktivitäten, speziell bezogen auf Rohre für Dunstabzugshauben, erweitern. Gesucht werden potenzielle Partner im Rahmen von Outsourcing- und Handelsvereinbarungen.

## **Filter für Abwasser für Vertrieb angeboten ([CP BOPL20240108012](#))**

Ein polnischer Hersteller von Öl- und Fettabscheidern, Rückhaltebecken, Kanalventilen, Rückschlagventilen und Pumpstationen sucht Kooperationspartner (Distributoren und Vertreter). Das Unternehmen hat einen innovativen Koaleszenzfilter entwickelt. Die einzigartige Form des Filters wurde durch den Einsatz einer 3D-Drucktechnologie entwickelt. Die Filter werden aus PET-Material aus recycelten Flaschen hergestellt.

## **Geräte für Obst- und Gemüseverarbeitung für Vertrieb angeboten ([CP BOPL20240123018](#))**

Ein polnisches Unternehmen, welches Geräte und Maschinen für die Obst- und Gemüseverarbeitungsindustrie produziert, ist offen für eine Zusammenarbeit mit Vertriebspartnern. Im Portfolio finden sich Anlagen für den technologischen Transport, für die Vorbehandlung von Obst und Gemüse, zum Bau von technologischen Linien, Maschinen zum Sortieren, Wiegen, Waschen, Zerkleinern, usw. Die hergestellten Geräte sind aus rostfreiem Stahl und Materialien hergestellt. Die Maschinen werden in Übereinstimmung mit den HACCP- und EU-Normen produziert.

## **Büroeinrichtung und dazugehörige Elektroinstallation angeboten ([CP BOSK20240123025](#))**

Ein slowakisches Unternehmen ist im Bereich der Büroeinrichtung und der dazugehörigen Elektroinstallation tätig. Es bietet seine freien Kapazitäten für die Produktion, Installation und Lieferung von Dienstleistungen an. Das Unternehmen bietet potenziellen Partnern Handels- oder Lieferantenvereinbarungen an.

### **Kontakt:**

Enterprise Europe Network (EEN) Niedersachsen  
Nils Benne  
Tel.: 0511 30031-9367  
[nils.benne@nbank.de](mailto:nils.benne@nbank.de)





# Impressum

## **Landesvertretung der Handwerkskammern Niedersachsen**

Dr. Eva Schmoly

- Referentin für Innovation und Außenwirtschaft -

Ferdinandstr. 3, 30175 Hannover

Tel.: 0511/3 80 87-19

Fax: 0511/3 80 87-22

E-Mail: [schmoly@handwerk-LHN.de](mailto:schmoly@handwerk-LHN.de)

- Wir weisen darauf hin, dass alle vorliegenden Informationen nach bestem Wissen aufgrund der uns vorliegenden Unterlagen und Informationen zusammengestellt wurden. Dennoch besteht kein Haftungsanspruch für etwaige Fehler oder kurzfristige Änderungen.-

## **Ansprechpartner/innen in den niedersächsischen Handwerkskammern:**

Handwerkskammer Braunschweig-Lüneburg-Stade

Kilian Böse

Tel.: 04131/712-174

E-Mail: [boese@hwk-bls.de](mailto:boese@hwk-bls.de)

Handwerkskammer Hannover

Jennifer Borchers

Tel.: 0511/34859-513

E-Mail: [borchers@hwk-hannover.de](mailto:borchers@hwk-hannover.de)

Handwerkskammer Hildesheim-Süd-niedersachsen

Tolga Yilmaz

Tel.: 05121/162-145

E-Mail: [tolga.yilmaz@hwk-hildesheim.de](mailto:tolga.yilmaz@hwk-hildesheim.de)

Handwerkskammer Oldenburg

Cord-Christian Körner

Tel.: 0441/232-237

E-Mail: [koerner@hwk-oldenburg.de](mailto:koerner@hwk-oldenburg.de)

Handwerkskammer Osnabrück-Emsland-Grafschaft Bentheim

Heike Leyer

Tel.: 0541/6929-940

E-Mail: [h.leyer@hwk-osnabrueck.de](mailto:h.leyer@hwk-osnabrueck.de)

Handwerkskammer für Ostfriesland

Helge Valentien

Tel.: 04941/1797-54

E-Mail: [h.valentien@hwk-aurich.de](mailto:h.valentien@hwk-aurich.de)